



Pressemitteilung
Würzburg, im Mai 2011

**Rotkreuzklinik Würzburg lädt zum 5. Infotreff Gesundheit:
Psychosomatik der Wirbelsäule –
Seelische Ursachen für Rückenprobleme**

Die mittlerweile etablierte öffentlichen Vortragsreihe „Infotreff Gesundheit“ der Rotkreuzklinik für Patienten und interessierte Bürger wird auch im Juni fortgesetzt. Am **Mittwoch, den 1. Juni um 18.30 Uhr** dreht sich im großen Saal der Krankenpflegeschule an der Kapuzinerstraße 13 alles um die „Psychosomatik der Wirbelsäule: Seelische Ursachen für Rückenprobleme“. Den Vortrag hält der **Belegarzt, Neurochirurg und Diplom-Psychologe Dr. med. Dipl.-Psych. Horst Poimann** zusammen mit dem Gastreferenten **Dipl.-Psych. Peter Winkler**. „Die meisten Menschen kennen und erfahren Beschwerden der Wirbelsäule am eigenen Leib“, so Poimann. Diagnosen und Behandlungsmethoden seien in diesem Bereich aber sehr vielfältig. Daher empfiehlt der Mediziner: „Wenn einfache Methoden nicht zum Ziel führen, sollte man einen ganzheitlichen Ansatz für die Diagnose und Behandlung wählen“. Seele, Arbeitswelt und Umweltfaktoren spielten dabei eine wichtige Rolle ein: „Ein ganzheitlicher integraler Ansatz berücksichtigt in der Psychosomatik nicht nur Röntgenbilder und körperliche Befunde, sondern betrachtet alle relevanten Aspekte, die eine Rolle bei der Schmerzentstehung spielen können“, so der Mediziner, der als Neurochirurg Belegbetten an der Rotkreuzklinik hat. So zeigt der Vortrag z.B. auf, wann bei einem Bandscheibenvorfall nicht nur Operationen oder Krankengymnastik helfen, sondern wie auch moderne psychosomatische Konzepte Einsatz finden können, um gegen die Schmerzen vorzugehen. Im Anschluss an den Vortrag stehen die beiden Referenten für Fragen aus dem Publikum zur Verfügung.

**5. Infotreff Gesundheit: „Psychosomatik der Wirbelsäule –
Seelische Ursachen für Rückenprobleme“**

Es referieren Dr. med. Dipl.-Psych. Horst Poimann und
Dipl. Psych. Peter Winkler

Mittwoch, 1. Juni 2011, 18.30 Uhr

Saal der Rotkreuz-Krankenpflegeschule

Kapuzinerstraße 13 (ggü. Rotkreuzklinik), 97070 Würzburg

++ Eintritt frei! +++

Informationen zum Unternehmen:

Die Rotkreuzkliniken Süd sind Tochterunternehmen der Schwesternschaft München vom Bayerischen Roten Kreuz e.V. und als gemeinnützige Gesellschaften mit zentraler Geschäftsführung in München organisiert. Zur Klinikgruppe zählen das **Rotkreuzklinikum München** mit Geriatrischer Rehabilitation, die **Rotkreuzklinik Würzburg**, die **Rotkreuzklinik Lindenberg** und die **Rotkreuzklinik Wertheim**. In insgesamt 36 Fachabteilungen stehen rd. 100.000 ambulanten und stationären Patienten im Jahr 985 Betten zur Verfügung. Die Gruppe beschäftigt 1.700 Mitarbeiter.

Internet:

www.rotkreuzklinik-wuerzburg.de

Verantwortlich: Generaloberin Edith Dürr, Rotkreuzplatz 8, 80634 München

Pressekontakt: Julia von Grundherr, Unternehmenskommunikation, Tel. ++49-89-1303-2331, E-Mail: julia.vongrundherr@swmbrk.de